

G20 in Hamburg:

Der Gipfel gemeinsamer Verantwortung - Imperialistische Konkurrenz in Höchstform

Ein Gastreferent der Zeitschrift GegenStandpunkt

Donnerstag, 15.06.2017, 19:00 Uhr - Bürgerhaus Weserterrassen, Osterdeich 70b, Bremen

G20-Präsidentin Merkel hat als Devise ausgegeben, dass die teilnehmenden Staaten „*besondere Verantwortung für die Lösung aller globalen Fragen*“ wie Klimawandel, Hunger und Flüchtlinge tragen, weil „*sie immerhin drei Viertel des Handels und über vier Fünftel des Bruttoinlandsprodukts der Welt vereinen*“. Wie schön, dass das Menschheitskollektiv, das gemeinsam unter allerlei vom Himmel gefallenen Problemen leidet, dann doch einen offensichtlich überhaupt nicht gemeinsamen Reichtum aufzuweisen hat, der sich irgendwie in ein paar Elite-Nationen sammelt. Die sind darum die berufenen Helfer für den betroffenen Rest. Solche Mächte haben „*besondere Verantwortung*“, verlangen also vom Rest der Welt und gegeneinander, dass sie verbindlich bestimmen, worin die „*globalen Fragen*“ und ihre „*Lösung*“ bestehen sollen.

Neu ist dieses Jahr, dass der Chef des größten und mächtigsten Mitglieds des G20-Clubs an der Heuchelei gemeinsamer Verantwortung für die Probleme der Menschheit kein Interesse mehr hat. Für Deutschland eine große Herausforderung: Schafft es der Exportweltmeister und die europäische Führungsmacht, eine Front der G19 gegen den „*Klima-Leugner*“ und „*Flüchtlings-Hasser*“ Trump hinter sich zu bringen? Also sich zur Führungsmacht der Staaten zu machen, die sich zu reich und zu mächtig finden, um sich von den USA bei der „*Lösung aller globalen Fragen*“ ignorieren zu lassen? Die Menschheit darf auf jeden Fall gespannt sein, für welche Manöver imperialistischer Gipfeldiplomatie Klimawandel, Hunger und Flüchtlinge dieses Mal gut sind.

Worum es bei solchen Weltwirtschaftsgipfeln geht und was den aktuellen G20-Gipfel so speziell macht, darüber wollen wir am 15.6.2017 diskutieren.

Am 23.06. erscheint die neue Ausgabe des

GEGENSTANDPUNKT
Politische Vierteljahreszeitschrift

Aus dem Inhalt:

- 100 Jahre Russische Revolution: Rückblick auf einen unverzeihlichen Fehler
- Ein „Überblick über das gesicherte Wissen der BWL“
Planungsregeln für erfolgreiches Wirtschaften in der kapitalistischen Konkurrenz
- Ein Sieg des Populismus im Herzen der Demokratie
Donald Trump und sein Volk – zu ihrem Glück vereint
- US-Weltpolitik unter Donald Trump
Zur ersten Auslandsreise von Trump in den Nahen Osten und Europa
- Merkels Land im europäischen Superwahljahr 2017

ISSN 0941-5831 - 132 Seiten - 15 Euro
im Buchhandel oder als Ebook erhältlich.

In Bremen erhältlich in:

- Buchladen im Ostertor, Fehrfeld 60
 - Universitätsbuchhandlung, Universität Bremen
 - Buchladen Harlekin i. d. Neustadt, Lahnstraße 65b
- Bestellungen beim Gegenstandpunkt Verlag,
E-Mail: gegenstandpunkt@t-online.de